



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE



Presseinformation

Hauck Aufhäuser Lampe und EUREF AG vereinbaren strategische Kooperation zum EUREF-Campus Düsseldorf

Frankfurt/Berlin/Düsseldorf, 06.10.2022: Das Real Estate Investment Management (REIM) Team der Privatbank Hauck Aufhäuser Lampe begleitet künftig eines der innovativsten und wegweisendsten Projekte in der deutschen Immobilienlandschaft: den EUREF-Campus in Düsseldorf. Ziel der Kooperation ist die gemeinsame Strukturierung, Finanzierung, Vermarktung sowie das spätere Management des EUREF-Campus. Geplant ist die Auflage eines Investmentvehikels für einen Club Deal mit Institutionellen Investoren. Damit erweitert das REIM-Team seine Aktivitäten um ein besonders richtungsweisendes Produkt.

Der EUREF-Campus Düsseldorf, der 2024 in Betrieb gehen soll, ist nach dem im Jahre 2008 eröffneten EUREF-Campus in Berlin bereits der zweite Standort des erfolgreichen Reallabors für die mach- und bezahlbare Energie- und Mobilitätswende. Das Berliner Projekt wurde unter anderem mit dem Preis der Vereinten Nationen für urbane Zukunft ausgezeichnet. Auf einer Mietfläche von 80.000 qm sollen am ICE-Fernbahnhof Düsseldorf-Flughafen gelegen auch an diesem zweiten Zukunftsort renommierte Unternehmen, Startups, Institutionen sowie Forschung und Lehre gemeinsam an den Themen Klimaschutz, Energie und Mobilität arbeiten und sich austauschen.

„Durch die Kooperation mit der EUREF AG erreichen wir ein weiteres Etappenziel bei unserem Fokus auf besonders innovative und erfolgversprechende Investmentstrategien. Der EUREF-Campus Düsseldorf stellt als Leuchtturm-Projekt für die gesamte Region sicherlich einen ganz besonderen Meilenstein dar“, sagt Patrick Brinker, Head of Real Estate Investment Management bei Hauck Aufhäuser Lampe.

Klimaziele für 2045 schon bei der Eröffnung erreicht – keine Abhängigkeiten von fossilen Energieträgern Kohle, Gas und Öl

Die energietechnische Grundlage des Düsseldorfer Campus-Projektes ist ein mit den Stadtwerken Düsseldorf entwickeltes und für Deutschland einmaliges, intelligentes und CO₂-neutrales Energiesystem auf der Basis eines Seewasser-Nutzungskonzeptes sowie erneuerbarer Energien durch Solarpanels. Der nahegelegene Lichtenbroicher Baggersee wird dabei maßgeblich zur thermischen Energiegewinnung beitragen, während modernste Technologien wie Power-to-Heat- und Power-to-Cold-Anlagen in Kombination mit Second-Life-Batterien überschüssige Energie speichern. So wird mit dem Campus in Düsseldorf ein energetisch zukunftsweisendes und smartes System realisiert, an dem unter anderem auch ein Kompetenznetzwerk von Erzeugern umweltschonender Energie aus der Region mitwirken wird.

Wie der Berliner EUREF-Campus seit 2014 wird auch das Düsseldorfer Projekt die Klimaziele der Bundesregierung für 2045 bereits mit seiner Eröffnung 2024 erreichen und – durch sein Energiekonzept völlig unabhängig von fossilen Energieträgern wie Kohle, Gas und Öl – größtmögliche Versorgungssicherheit bieten.

Anpassbares Büroflächen-Konzept mit Leisure-Bereich, Veranstaltungslocations und vielfältigem Gastronomiekonzept

Die Büroflächen am Düsseldorfer Standort können in der Größenordnung von 100 qm bis 10.000 qm angemietet und im Bedarfsfall durch agile Projektflächen erweitert werden. Sie bieten so eine hochmoderne und inspirierende Plattform für das Co-Working von Wirtschaft und Wissenschaft mit Präsentations- und Showroom-Flächen sowie Freiflächen in drei Atrien. Die Nähe zum Kalkumer Forst bietet dabei gute Erholungs-Möglichkeiten, beispielsweise bei einem mittäglichen Spaziergang oder einer Joggingrunde.

Unternehmen und auf dem EUREF-Campus ansässige Hochschulen können im Veranstaltungsbereich der aus dem Fernsehen bekannten sogenannten „Jauch-Kuppel“ Messen und Veranstaltungen abhalten sowie ihre Produkte oder ihr Unternehmen präsentieren. Abgerundet wird das Campusleben durch ein von der TV-Köchin Cornelia Poletto entwickeltes Gastronomiekonzept, um den rund 4.000 Mitarbeitenden und zahlreichen Gästen eine vielfältige Auswahl bieten zu können. Mehrere Gastronomiebetriebe, eine Bio-Bäckerei und ein Imbiss werden künftig für das leibliche Wohl sorgen.

Grundsteinlegung mit dem Ministerpräsidenten Hendrik Wüst am 14. Oktober 2022

„Am 14. Oktober 2022 um 11 Uhr werden der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, Hendrik Wüst, und der Düsseldorfer Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller auf der Baustelle am ICE-Bahnhof Flughafen Düsseldorf den Grundstein für den EUREF-Campus Düsseldorf legen. Gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden des Generalunternehmers IMPLENIA, Dr. Matthias Jacob, dürfen wir dann verkünden, dass bereits mehr als 70 Prozent unseres ersten Bauabschnittes, der Mitte 2024 fertiggestellt wird, an namhafte Firmen wie Schneider Electric, SPIE, Klüh, die Stadtwerke Düsseldorf, WILO, die NRW Energieagentur NRW.Energy4Climate und weitere langfristig vermietet sind“, so Reinhard Müller, Vorstandsvorsitzender der EUREF AG. „Der zweite Bauabschnitt wird Ende 2025 fertiggestellt, auch hier sind bereits erste Vermietungen erfolgt. Die EUREF AG wird in Düsseldorf nach dem Vorbild des Berliner EUREF-Campus künftig Master-Studiengänge mit verschiedenen Universitäten aus Nordrhein-Westfalen zum Thema ‚Stadt und Energie‘ anbieten.“

Einmaliges Konzept mit besten Zukunftschancen

„Der EUREF-Campus Düsseldorf ist ein Musterbeispiel für ein nachhaltiges Investment in Immobilien und somit nicht nur für Nutzer, sondern auch für Investoren hochinteressant“, erläutert Patrick Brinker. „Bei den heute hochrelevanten Themen wie nachhaltiges Bauen und Bewirtschaften in Kombination mit innovativen und gesellschaftlich relevanten Arbeitsschwerpunkten, dem New Work-Konzept sowie den Synergien aus Wirtschaft, wissenschaftliche Lehre und Event setzt der Campus neue Maßstäbe.“

Reinhard Müller verdeutlicht: „In Berlin zeigen wir seit nunmehr zwölf Jahren, dass die Energiewende machbar und bezahlbar ist. Wir freuen uns darauf, die so gesammelten Erfahrungen nun nach Nordrhein-Westfalen zu übertragen und dort in einer innovativen Gemeinschaft aus Wirtschaft und Wissenschaft weiterzuentwickeln. Kein Gas, kein Öl, keine Kohle – das ist unser Anspruch an den EUREF-Campus Düsseldorf.“

Mehr zum EUREF Campus Düsseldorf erfahren: <https://duesseldorf.euref.de/>

HAUCK AUFHÄUSER LAMPE kann auf eine 226 Jahre lange Tradition zurückblicken. Das Haus ist aus der Fusion dreier traditionsreicher Privatbanken hervorgegangen: Georg Hauck & Sohn Bankiers in Frankfurt am Main, gegründet 1796, das 1852 in Bielefeld gegründete Bankhaus Lampe und Bankhaus H. Aufhäuser, seit 1870 in München am Markt. Die beiden Häuser Georg Hauck und Bankhaus H. Aufhäuser schlossen sich 1998 zusammen, 2021 kam Bankhaus Lampe dazu. Der Vorstand der Bank besteht aus dem Vorsitzenden des Vorstands Michael Bentlage sowie den Mitgliedern des Vorstands Oliver Plaack, Madeleine Sander, Dr. Holger Sepp und Robert Sprogies. HAUCK AUFHÄUSER LAMPE versteht sich als traditionsreiches und gleichzeitig modernes Privatbankhaus.

Die Privatbank fokussiert sich auf die vier Kerngeschäftsfelder Private und Corporate Banking, Asset Management, Asset Servicing und Investment Banking. Dabei stehen die ganzheitliche Beratung und die Verwaltung von Vermögen privater und unternehmerischer Kunden, das Asset Management für Institutionelle Investoren, umfassende Fondsdienstleistungen für Financial und Real Assets in Deutschland, Luxemburg und Irland sowie die Zusammenarbeit mit unabhängigen Vermögensverwaltern im Zentrum der Geschäftstätigkeit. Zudem bietet Hauck Aufhäuser Lampe Research-, Sales- und Handelsaktivitäten mit einer Spezialisierung auf Small- und Mid-Cap-Unternehmen im deutschsprachigen Raum sowie individuelle Services bei Börseneinführungen und Kapitalerhöhungen an.

EUREF-Campus Berlin: führender Standort der Energiewende

Der EUREF-Campus Berlin ist der führende Standort der Energiewende in Deutschland. Mehr als 150 Unternehmen, Start-ups sowie kleine und mittelständische Firmen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung sind auf dem 5,5 Hektar großen Gelände ansässig und arbeiten mit ihren rund 5.000 Beschäftigten an den Themen der Zukunft wie Energiemanagement, Mobilität und Klimaschutz. Neueste Technologien werden hier entwickelt und ihr Einsatz erforscht. Als internationales Schaufenster der Energie- und Mobilitätswende erfüllt der EUREF-Campus bereits seit 2014 die CO₂-Klimaziele der Bundesregierung für das Jahr 2045. Zugleich ist der EUREF-Campus ein Referenzort für die Smart-City-Strategie des Landes Berlin.

Pressekontakt:

Vincent Teichmann
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Telefon: +49 69 2161 1429
vincent.teichmann@hal-privatbank.com
www.hal-privatbank.com

Karin Teichmann
EUREF AG
Telefon: + 49 30 264 767 15
karin.teichmann@euref.de
www.duesseldorf.euref.de